

U-2832 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates  
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1399/J

1977-10-13

A n f r a g e

der Abgeordneten MELTER, DIPL. ING. HANREICH

an den Herrn Bundesminister für Bauten und Technik

betreffend Gefangenenumhaus Bregenz

In der Anfragebeantwortung 1200/AB wird unter anderem darauf hingewiesen, daß das ehemalige Gefangenenumhaus in Bregenz unter Denkmalschutz steht und das Bundesministerium für Justiz im übrigen mit dem Verkauf der Liegenschaft einverstanden sei.

Die Erhaltung des Gebäudes obliegt nun allein dem Bundesministerium für Bauten und Technik, und es ist klar, daß - wenn Denkmalschutz hier gerechtfertigt ist - dem Bund als Besitzer daraus auch Verpflichtungen erwachsen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Bauten und Technik die

A n f r a g e :

1. Werden Überlegungen angestellt, die darauf abzielen, den Denkmalschutz des ehemaligen Gefangenenumhauses in Bregenz aufzuheben ?
2. Wird für den Fall, daß der Denkmalschutz aufrecht bleiben sollte, alles unternommen werden, um das Gebäude in einen denkmalwürdigen Zustand zu setzen ?
3. Wurden seitens des Bundesministeriums für Bauten und Technik bereits Schritte in Richtung einer Veräußerung der Liegenschaft unternommen ?
4. Welche Veräußerungsbedingungen sind in Aussicht genommen ?
5. Bestehen im Rahmen der Raumfordernisse der Bundesverwaltung Benutzungsmöglichkeiten für das ehemalige Gefangenenumhaus - und, wenn ja, welche ?